BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.41/038/2024



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen		
Stadtbaurat Ricus Kerckhoff	Stadtplanungsamt		
Sachbearbeiter/in: Jutta Van Hooser			

Anfragen und Anregungen

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Planungs- und Bauausschuss	06.02.2024	öffentlich	Kenntnisnahme

1. Herr Oliver Memmler berichtet, dass das Ladengeschäft im Neubau der Firma ApolloOptik in der Alten Rother Straße stark beheizt ist. Zudem auch zugig und laut, was der
Tatsache geschuldet ist, dass die Eingangstür durch den Einsatz eines Torluftschleiers
auch in der kalten Jahreszeit offenstehen gelassen wird. Herr Memmler sieht hier eine
enorme Energieverschwendung und fragt nach, ob das von Seiten der Stadt Schwabach
untersagt werden kann. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ladengeschäftes
hatten hier bereits firmenintern nachgehakt und die Information erhalten, dass das
Offenhalten der Tür mit einem Torluftschleier zum Gebäudekonzept gehört.
Weiter hinterfragt Herr Memmler die Anzahl an Besucherstellplätzen vor dem
Ladengeschäft. Es gibt nur vier Stellplätze für Kunden. Ein weiterer Parkplatz am
Gebäude weist Stellplätze in größerer Zahl für Mitarbeiter aus. Dieser ist jedoch auch
vollständig belegt und darüber hinaus nicht für Kunden vorgesehen.

Herr Ricus Kerckhoff beantwortet die Frage nach der offenstehenden Ladentür damit, dass dies nicht Teil einer Baugenehmigung sei.

Antwort des Fachamtes:

Gemäß Art. 47 BayBO sind aus Anlass dieses Bauvorhabens 123 Stellplätze für Kraftfahrzeuge zu erstellen, davon mindestens 30 Besucherstellplätze. Die Parkplätze wurden nachgewiesen und sind vorhanden. Von den 30 geforderten

Die Kennzeichnung von den übrigen 10 Besucherstellplätzen wird nachgefordert.

Besucherstellplätzen sind 20 entsprechend gekennzeichnet.

Herr Bruno Humpenöder ergänzt hier noch, dass der Bau eines Parkhauses im 2. Bauabschnitt geplant ist.

2. Frau Miriam Adel erkundigt sich danach, wann die restlichen Schul-WC's im Wolfram-Eschenbach-Gymnasium saniert werden.

Frau Margarete Koenen informiert, dass es hier eine Priorisierung der Sanierung aller WC's in beiden Gymnasien, also auch dem Adam-Kraft-Gymnasium gibt. Dabei wurden zuerst die WC's im Wolfram-Eschenbach-Gymnasium im Erdgeschoss und im dritten Obergeschoss saniert. Anschließend wurden und werden im Adam-Kraft-Gymnasium einige WC-Anlagen erneuert. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden dann die noch fehlenden Anlagen im Wolfram-Eschenbach-Gymnasium saniert.

3. Frau Karin Holluba-Rau stellt fest, dass in der südlichen Ringstraße ein Neubau entstanden ist und fragt nach, ob der Ausschuss bei derartigen Vorhaben mit einbezogen wird.

Herr Ricus Kerckhoff erläutert, dass die Genehmigung als Angelegenheit der laufenden Verwaltung erteilt wurde.

Herr Bernhard Spachmüller ist der Meinung, dass das Gebäude nicht gemäß der Satzung errichtet wurde.

Anmerkung vom Fachamt: Das Gebäude wurde satzungskonform errichtet. Für die flachere Dachneigung (typisch für die Ringstraßenarchitektur) konnte eine Ausnahme von der Altstadtsatzung gewährt werden.

4. Herr Bruno Humpenöder beklagt den Zustand eines Gebäudes in der Austraße. Er sieht hier ein hohes Maß der Verwahrlosung und erkundigt sich, was dagegen getan werden kann.

Herr Ricus Kerckhoff erläutert, dass bereits eine Baukontrolle durchgeführt wurde aber es keine Möglichkeit gibt einzuschreiten, wenn nicht eine unmittelbare Gefahr für die Öffentlichkeit besteht.